
FDP Bad Vilbel

WAS LÄUFT GUT, WAS GEHT BESSER? FDP BAD VILBEL STARTET BÜRGERUMFRAGE

04.08.2026

Diese Fragen stellen die Freien Demokraten ab sofort allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt. Fast sechs Monate nach der Kommunalwahl leben alle Parteien inhaltlich noch von ihren Wahlprogrammen, das will die FDP Bad Vilbel ändern. Mit insgesamt zehn kurzen Fragen, die sich in etwa drei Minuten beantworten lassen, möchte sie erfahren, welche Wünsche und Kritikpunkte die Menschen bewegen und wo die Politik zuerst ansetzen soll. Die Teilnahme ist anonym und unkompliziert: Ein QR-Code führt direkt zur Umfrage, erreichbar ist sie außerdem unter umfrage.fdp-bad-vilbel.de.

„Wir möchten ganz aktuelle Informationen für unsere tägliche politische Arbeit erhalten, damit wir die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger auch in der Stadtverordnetenversammlung einbringen können“, erklärt der Vorsitzende der FDP Bad Vilbel, Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn. „Wir wollen die heimische Politik aktualisieren.“

Warum gerade diese Fragen, erläutert Schatzmeister Roman Weishäupl, der die Umfrage entworfen hat. Nach Stadtteil und Alter folgt die Schlüsselfrage, ob man Freunden empfehlen würde, nach Bad Vilbel zu ziehen. „Wir lieben unsere Stadt und würden jedem empfehlen, hierherzuziehen. Jetzt wollen wir wissen, ob unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger das genauso sehen und wo wir noch nachlegen können“, so Weishäupl. Anschließend werden acht Bereiche bewertet, von Verkehr und Parken über Wohnen, Kitas und Schulen bis zu Innenstadt, Stadtverwaltung und Freizeit.

Am wichtigsten sind der FDP aber die beiden offenen Fragen am Schluss. „Ankreuzen ist schnell gemacht, die guten Anstöße stehen in den eigenen Worten. Darauf sind wir am meisten gespannt“, betont Weishäupl.

„Diese Umfrage findet man schnell und unkompliziert, per QR-Code oder direkt im Internet. Wir würden uns freuen, wenn uns bis zum 15. September viele Ideen erreichen“,

so die beiden stellvertretenden Vorsitzenden Joachim Pfeil und Elvis Neß.

